

KATEGORIE 2: NUTZERFREUNDLICHE GRÜNFLÄCHEN UND GARTEN-PROJEKTE VON GASTRONOMIE/HOTELLERIE & GEWERBEBETRIEBE



© H. Vollmer, B. Ernst

DANIEL BAUR / BRYUM GMBH (CH, 2017) PEAK, ZENTRALER PARK FÜR DEN CAMPUS HOFMANN LA-ROCHE, KAISERAUGST


Ein Park mit 1.100 gepflanzten Bäumen und 80.000 Stauden - fünf Fußballfelder groß über einer Tiefgarage: Das Firmenareal der Hoffmann-La Roche AG im Schweizer Kaiseraugst hat 2017 ein neues ökologisches Herzstück bekommen. PEAK, der zentrale Park, übernimmt die Funktion einer repräsentativen Parkanlage für bis zu 8.000 Mitarbeiter, Besucherinnen und Besucher und ist wichtiger ökologischer Wanderkorridor für Flora und Fauna. In der Tiefebene des Rheintals nahe Basel befindet sich der Standort inmitten spurenreicher Siedlungs- und Kulturgeschichte. Die Freiräume verbinden städtebauliche Bausteine und bieten vielfältige Nutzungs- und Regenerationsräume für Mensch, Tier und Pflanze - eine Auenlandschaft als Ort der Ko-Existenz von Mensch und Natur, als Lebensraum unvorhersehbarer Störungen. Das dynamische Pflegekonzept beruht darauf. Trampelpfade und Sitzplätze in den Grünflächen sind erwünscht und halten Vegetationsflächen offen, der Gärtner beugt durch Rückschnitt und Auslichten einer Klimaentwicklung vor und zügelt dominierende Arten. Der Park versammelt 80 Arten regionaler und teils seltene auentypische Gehölze, 130 verschiedene Staudenarten umfassen Rote Liste-Arten und wurden gezielt aus Samen der lokalen Flussauen gewonnen. Flora und Fauna siedeln sich an, entwickeln sich, werden verdrängt, erholen sich und bilden mit den Nutzerinnen und Nutzer ein Miteinander, das Vielfalt statt Dominanz erzeugt. Der Nutzer ist darin kein stiller Beobachter, sondern Teil des Ökosystems.

EUROPEAN
AWARD
FOR
ECOLOGICAL
GARDENING



2019

www.naturimgarten.at

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

